

## Übungen zu „Mathematik für Physiker II“

1. Sei  $K$  ein Körper.

- (a) Zeigen Sie, dass  $K[X]$  zusammen mit den Verknüpfungen  $+$  und  $\cdot$  aus der Vorlesung ein Vektorraum über  $K$  ist.
- (b) Sei  $n \in \mathbf{N}_0$ . Zeigen Sie, dass  $K[X]^{(n)}$  ein Unterraum von  $K[X]$  ist.

2. Sei  $V = K^3$  und

$$U = \{(x_1, x_2, x_3) \in V : x_1 + x_2 + x_3 = 0\}.$$

Zeigen Sie, dass  $U$  ein Unterraum von  $V$  ist und geben Sie (mit Begründung) eine Basis von  $U$  an.

3. Sei  $V$  ein Vektorraum und  $v_1, \dots, v_n \in V$ . Zeigen Sie, dass folgende Aussagen äquivalent sind:

- (a)  $(v_1, \dots, v_n)$  ist ein minimales Erzeugendensystem von  $V$ ;
- (b)  $(v_1, \dots, v_n)$  ist eine Basis von  $V$ ;
- (c)  $(v_1, \dots, v_n)$  ist ein maximales System linear unabhängiger Vektoren.

4. Zeigen Sie:

$$\dim_{\mathbf{Q}} \mathbf{R} = \infty.$$

**Abgabe: Mittwoch, 2. Mai 2007, 10.15 Uhr**